	30.6. 1939	30.6. 1946	30.6. 1947	20.6. 1948
Wertberichtigungen	(-)	(27 016)	(44 473)	(53 102 866) 1)
zum Anlagevermögen	-	5 037	5 400	3 341 819
zum Umlaufvermögen	-	21 979	39 073	9 896 787
zu Entschädigungsansprüchen	-	-	-	36 864 260 2)
allgem. Wertberichtigung	-	-	-	3 000 000
Rückstellungen f. ungew. Schulden	5 443	15 763	16 068	13 956 401
Verbindlichkeiten	(9 194)	(11 679)	(8 049)	(4 959 986)
Hypotheken	1 002	2 009	1 987	1 938 428
Unterstützungskasse d. Belegsch.	796	1 258	1 121	1 040 777
Anzahlungen	-	3 642	-	-
Aus Warenlieferungen u. Leistungen	1 878	2 172	1 975	338 250
Gegenüber nahestehenden Gesellschaften	-	1 560	1 782	1 134 670
Gegenüber Banken	3 337	10	68	9 767
Akzepte	1 292	-	-	-
Rückständige Dividende	4	5	5	4 712
Sonstige Verbindlichkeiten	885	1 023	1 111	493 382
Rechnungsabgrenzung	53	173	175	666 207
Gewinn einschl. Vortrag	1 140	-	-	-
Bürgschaften	(236)	(228)	(238)	(2 353)
RM	35 630	88 906	92 965	106 536 267

1) 1947/48: Den Wertberichtigungen stehen kriegs- und zonenbedingt zweifelhafte Aktiven im Betrage von RM 52 604 797,71 gegenüber.

2) 1947/48: Einschl. Rücklage für Ersatzbeschaffung von RM 15 777 370,12.

Gewinn- und Verlustrechnungen

Aufwendungen				
Verlustvortrag	-	10 701	13 636	13 227 222
Gehälter u. Löhne	16 424	7 225	10 494	12 169 078
Soziale Abgaben	1 230	500	787	864 374
Abschreibungen	4 907	1 544	1 053	922 944
Zinsen	322	145	123	94 401
Steuern v. Einkommen u. Vermögen	4 598	5 050	8 732	7 791 051 1)
Sonstige	855	610	1 253	1 793 106
Beiträge an Berufsvertretungen	182	99	148	162 887
Ruhegehälter	-	311	122	135 159
Unterstützungskasse	359	-	-	-
Zuweisung z. Rückl. f. Ersatzbeschaffg.	-	357	1 936	-
f. Ersatzbeschaffg. v. Dampfern	-	-	-	665 807
f. Wiederaufbau	-	-	-	5 640 000
Zuweisung z. d. Wertberichtigung.	-	3 460	2 309	4 466 951
Ausserordentl. Aufwendungen	204	62	2 240	5 207 635
Klassifizierungskost. früherer Jahre	-	1 994	-	-
Gewinn einschl. Vortrag	1 140	-	-	-
RM	30 221	32 058	42 833	53 140 615

1) 1946/47: Davon zurückgestellt RM 3 081 765.-
1947/48: Davon zurückgestellt RM 4 963 623.-

Erträge	30.6. 1939	30.6. 1946	30.6. 1947	20.6. 1948
Gewinnvortrag	54	-	-	-
Rohertrag	30 082	17 166	26 094	33 759 048
Erträge aus Beteiligungen	85	40	15	97 300
Auflösung von Wertberichtigungen	-	569	-	-
Ausserordentl. Erträge	-	647	3 497	6 554 839
Verlust nach Vortrag	-	13 636	13 227	12 729 428
RM	30 221	32 058	42 833	53 140 615

Reingewinn-Verteilung

Dividende	1 080	-	-	-
Vortrag auf neue Rechnung	60	-	-	-
RM	1 140	-	-	-

Der Verlust wurde jeweils auf neue Rechnung vorgetragen.

Bestätigungsvermerk: Uneingeschränkt.

Deutsche Waren-Treuhand-Aktiengesellschaft
gez. Dr. Weiss gez. Dr. Worreschke

BEMERKUNGEN ZUM LETZTEN GESCHÄFTSABSCHLUSS (1947/48):

1. Allgemeines 1945/46:

Die seit dem Herbst 1945 zunehmende Indienststellung der nach Rückgabe umgebauten Fischdampfer führte bei durchschnittlich günstigen Fangreisen zu befriedigenden Ergebnissen in den Reedereibetrieben. Als befriedigend erwiesen sich auch die (bei der Gesellschaft verrechneten) Ergebnisse der Industriebetriebe sowie des (im Wiederaufbau befindlichen) binnenländischen Gross- und Einzelhandels.

1946/47:
Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Ertragslage gebessert. Bei gesteigerten Erlösen der Reederei, der Industriebetriebe und des Gross- und Kleinhandels, z.T. infolge der Importe aus den nördlichen Ländern, waren die ordentlichen Betriebsergebnisse zufriedenstellend.

1947/48:
Das Jahresergebnis hat sich durch die gesteigerten Umsätze aller Betriebsabteilungen gegenüber dem Vorjahr weiter verbessert, so dass die Gesellschaft in der Lage war, nach ausreichenden Zuweisungen zu den Wertberichtigungen und Rückstellungen einen Gewinn von RM 497 793,98 auszuweisen, der noch etwas über dem Gewinn des Vorjahres liegt.

2. Zu den einzelnen Bilanzposten 1947/48 wird unter Hinweis auf die Fussnoten zur Bilanztabelle bemerkt:

Aktiva
Die Anlagenzugänge bestehen im wesentlichen aus Aufwendungen für den Wiederaufbau der Betriebsstätten, den Ersatz von verlorenem Inventar und den Erwerb eines rückgebauten Dampfers.

Die Abgänge sind grösstenteils auf Ausbuchungen von Grundstücken in den abgetretenen Gebieten und von Gebäuden, deren Zerstörung erst nachträglich bekannt wurde, zurückzuführen.

Unter den Posten des Umlaufvermögens ist die Erhöhung der flüssigen Mittel durch Eingang von Dampferrückbaukosten in Höhe von rd. RM 5 900 000.- bemerkenswert.

Die Entschädigungsansprüche an das Reich erhöhten sich durch bisher nicht verbuchte Forderungen wegen Zerstörung von Gebäuden, Filialeinbauten und Räumungsschäden.

Passiva
Aus der Versicherungsentschädigung abzüglich des Buchwertes für zwei beim Fischfang verlorengegangene Dampfer wurde eine Rücklage für Ersatzbeschaffung von Dampfern im Betrage von RM 665 807.09 gebildet.